
Pressemitteilung

Augsburg, den 19.10.2022

MAN Energy Solutions SE
Tegholmegade 41,
2450 Kopenhagen SV,
Dänemark
www.man-es.com

Group Communications
Nils Søholt
Tel. +45 33 85 26 69
Nils.Soholt@man-es.com

MAN PrimeServ gewinnt Dual-Fuel-Nachrüstung

Erste Zusammenarbeit mit CMS auf Tianjin Southwest LPG-Tankern

Die After-Sales-Sparte von MAN Energy Solutions, MAN PrimeServ, hat die Unterzeichnung eines Vertrags zur Nachrüstung von zwei LPG-Tankern für Tianjin Southwest Maritime Ltd. – dem chinesischen Betreiber von Flüssiggas-Tankern – bekannt gegeben. Die Werft von COSCO Shipping Heavy Industry (Guangdong) wird die jeweiligen Umrüstungen der einzelnen MAN B&W 6G60ME-C-Motoren an Bord der „Gas Gemini“ und „Gas Aquarius“ auf Dual-Fuel-MAN B&W 6G60ME-LGIP-Einheiten durchführen, die mit Flüssiggas betrieben werden können. Die beiden Schiffe werden ab dem 30. Mai 2023 parallel nachgerüstet.

In einer bemerkenswerten Premiere wird PrimeServ die Arbeiten gemeinsam mit CMS (CSSC Marine Service Co. Ltd.), der After-Sales-Tochtergesellschaft der CSSC Marine Power Group, durchführen.

Tao Guohua – Vizepräsident der CSSC Marine Power Group – sagte: „Herzliche Glückwünsche an Southwest Maritime zur Unterzeichnung des LGIP-Konvertierungsvertrags zwischen MAN Energy Solutions und CMS. Ich glaube, dass der aufstrebende Motornachrüstmarkt ein neuer Bereich für MAN Energy Solutions sein wird, um die bestehende enge Zusammenarbeit zwischen uns zu stärken. Wir freuen uns auch sehr darauf, in diesem Markt eine strategische Zusammenarbeit mit MAN Energy Solutions aufzubauen und unsere Zusammenarbeit auf weitere Portfolios auszudehnen.“

Per Rud – Senior Vice President, MAN PrimeServ – sprach über die Bedeutung der Entwicklung von Partnerschaften für die Durchführung erfolgreicher Dual-Fuel-Nachrüstprojekte und sagte: „Wir behandeln jedes Projekt von Fall zu Fall, aber dieser spezielle Fall ist insofern bemerkenswert, da es das erste Mal ist, dass wir bei einem Nachrüstungsprojekt mit der eigenen After-Sales-Abteilung eines Lizenznehmers zusammenarbeiten. Ich halte es für wichtig, dass sich der After-Sales-Markt bewusst ist, dass MAN PrimeServ bereit ist, mit allen Partnern zusammenzuarbeiten, um Schiffseigner weltweit zu unterstützen. Die erfolgreichen Verhandlungen mit CMS haben unsere Partnerschaft gestärkt und beide Seiten sind mit dem Ergebnis mehr als zufrieden.“

Die Vertragsunterzeichnung erfolgt im Anschluss an die in Oslo notierte BW LPG – der weltweit führende Eigentümer und Betreiber von LPG-Schiffen – die im Juni 2022 bekannt gab, dass sie unter der Aufsicht von MAN PrimeServ die Hauptmaschine der „BW Malacca“ auf Dual-Fuel-Betrieb umgerüstet hatte. Als letzter derartiger Umbau für eine Serie von 15 LPG-Tankern wurden alle Arbeiten in den Yiu Lian Dockyards in Shenzhen durchgeführt, ein Beweis für Chinas Fähigkeit, solche Nachrüstungen erfolgreich durchzuführen.

Klaus Rasmussen, Head of Projects and PVU Sales bei MAN PrimeServ, sagte: „Um die bestehende Schiffsflotte zu dekarbonisieren, ist die Umstellung auf

kohlenstoffarmen Kraftstoff das effektivste Instrument. In diesem Zusammenhang stellen Dual-Fuel-Nachrüstungen eine hervorragende Möglichkeit für Eigentümer dar, den Wert ihrer Vermögenswerte über Jahre hinweg zu erhalten. Insbesondere bei sehr großen Gastankschiffen ist ihre Fähigkeit, mit eigener Fracht zu operieren, ein sehr positives Geschäftsmodell. Tianjin Southwest hat bereits sechs Schiffe bestellt, die mit ME-LGIP-Hauptmotoren angetrieben werden, und LPG ist auf dem besten Weg, in diesem Segment zum Standard zu werden. Derzeit schätzen wir, dass es 154 VLGCs mit Single-Fuel-Motorentechnologie gibt, die von einer Umstellung auf LPG-Betrieb profitieren könnten.”

Starker Business Case

Aus Kostensicht ist LPG im Vergleich zu herkömmlichem Brennöl die bessere Wahl, mit der sich über die gesamte Nutzungsdauer ein erhebliches Einsparpotenzial realisieren lässt. Durch die Nutzung von LPG als Schiffskraftstoff profitieren die Schiffe von Einsparungen aufgrund des geringeren Kraftstoffverbrauchs und durch die Möglichkeit, zwei verschiedene Kraftstoffe einsetzen zu können. Die Auswirkungen von Kraftstoffpreisschwankungen nach 2020 können damit verringert werden. Wenn LPG als Fracht transportiert wird, kann es als zusätzliche Schiffskraftstoffquelle verwendet werden. Dies führt zu Zeit- und Kosteneinsparungen beim Bunkern von Treibstoff.

Die Nutzung von LPG führt außerdem zu saubereren und effizienteren Motoren, die kostengünstiger in der Wartung sind. Durch die Kraftstoffflexibilität von Dual-Fuel-Motoren entsteht eine umfassende Redundanz, die für einen unterbrechungsfreien Betrieb sorgt.

Im Vergleich zu 2020-konformen Kraftstoffen würde die Verwendung von LPG als Kraftstoff Folgendes reduzieren: SO_x um 99 %, CO₂ um 15 %, NO_x um 10 % und Feinstaub um 90 %.



Fernunterzeichnung des Vertrags zwischen MAN PrimeServ und CMS am 10. Oktober 2022. Im Bild links (hinten, von links nach rechts): Li Shancong, Deputy General Manager, CSSC Marine Service; Tao Guohua, Vizepräsident, CSSC Marine Power Group; Yan Wei, stellvertretender Generaldirektor, CSSC Marine Service; (und vorne) Yan Xiaolin, General Manager, CSSC Marine Service.

Im Bild rechts (von links nach rechts): Klaus Rasmussen, Leiter Projekte und PVU-Vertrieb, MAN PrimeServ; Per Rud, Senior Vice President, MAN PrimeServ; Jens Seeberg, Leiter Retrofit & Upgrades bei MAN Energy Solutions, Zweitakt; und Adrian Shakib, Project Sales Manager, MAN PrimeServ Denmark



Der MAN B&W 6G60ME-C-Motor des Schiffs „Gas Gemini“ wird in einen Dual-Fuel-MAN B&W 6G60ME-LGIP umgewandelt, der mit Flüssiggas betrieben werden kann

MAN Energy Solutions ermöglicht seinen Kunden eine nachhaltige Wertschöpfung auf dem Weg in eine klimaneutrale Zukunft. Indem wir uns in den Bereichen Marine, Energie und Industrie den Herausforderungen von morgen stellen, verbessern wir systematisch Effizienz und Leistung. Wir sind seit über 250 Jahren führend in der Technischen Entwicklung und bieten ein einzigartiges Portfolio an Technologien. MAN Energy Solutions mit Hauptsitz in Deutschland beschäftigt rund 14.000 Mitarbeiter an über 120 Standorten weltweit. Unsere After-Sales-Marke MAN PrimeServ bietet unseren Kunden auf der ganzen Welt ein umfangreiches Netzwerk an Service-Centern.